



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln am 16.11.2011.

Sitzungsort: im Bürgerzentrum Schulze Frenking, Schulze Frenkings Hof 40, 48301 Nottuln
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:10 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Wolf-Herbert Haase SPD

Ratsmitglieder

Leo Brolöer SPD für Herrn Gausebeck

Walburga Frie CDU

Dr. Martin Geuking FDP

Thomas Höcker CDU

Alfred Hübner UBG

Christof Peter-Dosch Bündnis 90/Die Grünen

Roswitha Roeing-Franke CDU

Hartmut Rulle CDU

Heinrich Rütering CDU für Herrn Niederschmid

Rolf-Rainer Schulz UBG für Herrn Imholt

Klaus Teichmann UBG

Benedikt Wessling CDU

Sachkundige Bürger

Valerie Fender SPD sachkundiger Bürgerin

Josef Flögel

Bündnis 90/Die Grünen

Thomas Hülsken

CDU

Behindertenbeauftragter

Eberhard Wenzel

Schriftführung

Karsten Fuchte

In der heutigen Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
----------	--

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Wolf Haase, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Abstimmungsergebnis:

2	Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt
----------	---

Zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift wird Ratsfrau Roeing-Franke bestimmt.

3	Anträge und Eingänge
----------	-----------------------------

Einleitend berichtet der Ausschussvorsitzende von der Begehung der Gymnastikhalle Appelhülsen, die unmittelbar vor Beginn der Sitzung stattgefunden hat.

Anschließend gibt der Ausschussvorsitzende den Eingang eines gemeinsamen Antrages der SPD- und Grünen-Fraktion zum Thema Windenergie bekannt.

4	Planungsangelegenheiten
----------	--------------------------------

4.1	Bebauungsplan Nr. 127 "Auf der Burg"; hier: Aufstellungsbeschluss mit Zielkonzept Vorlage: 119/2011
------------	--

Die Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt (119/2011) ist dem Originalprotokoll als Anlage 1 beigelegt.

Einleitend erläutert Herr Fuchte die Gründe für die Aufstellung eines Bebauungsplanes sowie die wesentlichen Ziele, die mit der Planung verfolgt werden sollen.

Frau Roeing-Franke regt an, zur Sicherung der Grünfläche eine Veränderungssperre zu erlassen. Der Beschlussvorschlag wird diesbezüglich erweitert.

Ratsherr Teichmann regt an, den Kreuzungsbereich Havixbecker Straße / Hagenstraße in den Geltungsbereich einzubeziehen.

Ratsherr Schulz weist darauf hin, dass viele Fußwege im Geltungsbereich durch stark gewachsene Hecken im Grünbereich sehr schmal geworden seien. Hier solle ein Rückschnitt durchgesetzt werden.

Aus dem Publikum wird die Frage zur Bebaubarkeit eines Grundstückes gestellt. Herr Fuchte erläutert kurz die planungsrechtliche Situation und verweist auf das zuständige Bauordnungsamt beim Kreis Coesfeld.

Beschlussvorschlag:

Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 127 „Auf der Burg“ wird eingeleitet (Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Baugesetzbuch). Grundlage hierfür ist das im Sachverhalt sowie in Anlage 1 dargelegte Zielkonzept.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Entwurf für eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes Nr. 127 „Auf der Burg“ vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

**4.2 Bebauungsplan Nr. 124 "Ehemalige Molkerei, Appelhülsen"; hier: Satzungsbeschluss
Vorlage: 118/2011**

Die Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt (118/2011) ist dem Originalprotokoll als Anlage 2 beigelegt.

Ratsherr Rulle regt an, dass der bestehende Baumbestand im Geltungsbereich des Bebauungsplanes geschützt werden sollte und dass der Radweg entlang der Stever durch den Geltungsbereich mit der Bahnhofstraße verbunden werden sollte.

Beide Punkte werden im Anschluss diskutiert und eine Einigung dahingehend erzielt, dass diesbezüglich wenn möglich eine einvernehmliche Lösung mit den künftigen Nutzern gefunden werden soll. Eine verbindliche Festsetzung soll jedoch nicht in den Bebauungsplan aufgenommen werden.

Ratsherr Brolöer fragt, ob die bekannte Planung eines künftigen Investors bei Aufstellung des Bebauungsplanes berücksichtigt worden sei. Herr Fuchte erläutert, dass dessen Konzept grundsätzlich durch den Bebauungsplan ermöglicht werde. Eine Detailprüfung könne allein schon auf Grund bislang nicht vollständiger Unterlagen nicht stattfinden. Der Investor habe jedoch während beider Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplan keinen Widerspruch geäußert.

Beschlussvorschlag:

1. Die in Anlage 1 gegebenen Abwägungsempfehlungen werden beschlossen.
2. Der vorliegende Bebauungsplan Nr. 124 „Ehemalige Molkerei, Appelhülsen“ (siehe Anlage 2) wird gemäß § 10 Baugesetzbuch als Satzung beschlossen. Die zugehörige Begründung (siehe Anlage 3) wird beschlossen.

3. Die Verwaltung soll mit den künftigen Nutzern Gespräche hinsichtlich einer möglichen Wegeverbindung zwischen Radweg an der Stever und Bahnhofstraße sowie hinsichtlich der Erhaltung des Baumbestandes führen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

5	Umweltangelegenheiten
----------	------------------------------

6	Ordnungsangelegenheiten
----------	--------------------------------

7	Verschiedenes
----------	----------------------

Wolf-Herbert Haase
Vorsitzender

Klaus Teichmann
Ausschussmitglied

Karsten Fuchte
Schriftführer